

SCHÜLI

der



HELLWEG
SCHULE





Es schreiben für euch: Holly, Lucy, Giulia, Lahja, Fynn

Hallo liebe LeserInnen,
es ist sehr viel Arbeit eine Schülerzeitung zu erstellen.
Deshalb bitten wir euch, sie **nicht wegzuschmeißen!**
Gebt sie gerne weiter, sonst sind 5 Wochen Arbeit
wortwörtlich im Eimer!

Liebe Grüße eure Redaktion

Inhalt:

Thema Tiere
Filmtipps von Herrn Stromann
Buchtipps der Redaktion
Streitschlichter
Sponsorenlauf
Die Klassenfahrt nach Norddeich
Die Klassenfahrt nach Himmighausen
Abschied der 4.Klassen

Impressum:

SCHÜLI der Hellweggrundschule
Sommerausgabe
Verantwortliche Lehrerin: Lisa Dannat

Thema Tiere

Die Seewespe

Das mit Abstand giftigste Tier der Welt ist die **Seewespe** (*Chironex fleckeri*). Sie lebt an den pazifischen Stränden Nordaustraliens und ist eine Art der Würfelquallen. Sie besitzt rund 60 Tentakel mit 5.000 Nesselzellen. Ihr Gift könnte bis zu 250 Menschen töten. Sie hat es mit diesem Superlativ sogar in den Hollywood-Film „Sieben Leben“ geschafft. Jährlich tötet Sie etwa 5.500 Menschen mit Ihrem enormen Gift.



Eure Redakteure

Der Moskito

Das gefährlichste Tier der Welt ist der **Moskito!** Weltweit gibt es mehr als 3500 Moskitoarten. Im Jahr sterben



schätzungsweise 750.000 – 1.000.000 Menschen an Krankheiten, die von der Stechmücke übertragen werden. Zu nennen sind da Malaria und das Zikavirus. Krankheitserreger von Malaria, Gelbfieber oder Würmer und Bakterien sind dagegen im Speichel von Moskitos in tropischen und subtropischen Gebieten zu finden. Ohne Zweifel gehören die Tropen und Subtropen zum ständigen Risikogebiet. In einigen Ländern Südamerikas, Südostasiens sowie in verschiedenen Regionen Nord- und Südafrikas besteht ebenfalls erhöhtes Risiko, sich

durch den Stich der Anopheles-Mücke zu infizieren. In Ländern wie Malaysia, den Philippinen, Myanmar und Thailand ist ebenfalls besondere Vorsicht geboten. In Kenia besteht im ganzen Land das Risiko einer Malariainfektion. Ausgenommen hiervon sind lediglich die Regionen über 2.500 Meter Höhe. Als eher unbedenklich gelten die Hauptstadt Nairobi und die Wüsten im Norden des Landes.

Von Fynn

Windhunde

Windhunde gibt es in vielen verschiedenen Arten! Zum Beispiel Galgo oder Greyhounds. Mein Windhund ist ein Greyhound, sein Opa ist sogar Olympiasieger im Degility, einem Rennen unter Hunden.

Ein Windhund kommt mit 3 Sprüngen auf über 50 km/h. Die Greyhounds werden speziell für die Rennbahn gezüchtet und wer nicht schnell genug ist, wird zu den Nothilfen in Deutschland und anderen Ländern gebracht. Es gibt zum Beispiel die greyhoundhilfe.de. Es gibt in Regen einen Hundeauslauf speziell für Windhunde, die Heide. Einen weiteren Hundeauslauf gibt es in Borken, einen GREYHOUND Auslauf. 🐕 🐾

Mini Windhund Quiz

Wie schnell kann ein Windhund werden?

- A. 10 km/h
- B. 50 km/ h
- C. Über 50 km/h



Richtig ist Antwort c)

Eure Redakteure

Pferde

Mit Pferden kann man sehr viel machen, zum Beispiel englisches Reiten, Western-, Dressur- und Vielseitigkeitsreiten. Man kann Turniere reiten oder ausreiten. Pferde können nicht nur Lasten und Kutschen ziehen wie früher. Natürlich kann man heutzutage auch noch Pferde die Kutsche ziehen lassen aber eben seltener...

Pferde stammen von Zebras ab. Wusstet ihr das?

Bei Tinkern, einer speziellen Pferderasse, nennt man das längere Haar an den Beinen, Federn.

Auf dem Ferienhof Junkern-Beel bekommt man für eine Woche ein eigenes Pferd oder Pony. Es gibt zwei Anreisezeiten am Tag: von 10.00–12.00 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr.

Man wird um 7.45 Uhr geweckt und um 8.30 Uhr gibt es Frühstück, mittags um 12.30 gibt es Mittagessen und um 18.00 Uhr Abendbrot.

Man spielt meistens abends noch ein paar Ballspiele in der großen Halle.

An einem Tag gibt es ein Lagerfeuer.

Es gibt viele Galoppstrecken.

Die Website ist www.junkern-beel.de

Der Reitsport ist seit Jahrhunderten sehr schön und ich selber reite auch. Auf einem privaten Hof kann man eine Reitbeteiligung bekommen, das bedeutet man kann reiten und ein Pferd mitpflegen. Das ist wie das eigene Pferd und man muss nicht so viel Geld bezahlen.

Viel Spaß beim Reiten!

Mini Pferde Quiz

Wie nennt man bei Tinkern das lange Haar an den Beinen?

- A. Fellhaar
- B. Federn
- C. Trödeln



Von Lahja

Richtig ist Antwort b)

Der Delfin

Name: Delfin

Lateinischer Name: Delphinidea

Klasse: Säugetiere

Größe: 2-4 Meter

Gewicht: 100-350 kg

Alter: 10-50 Jahre

Aussehen: grau weiß

Geschlechtsdimorphismos: nein

Nahrung: Fisch

Verbreitung: weltweit

Ursprüngliche Herkunft: unbekannt

Schlaf-wach-Rhythmus: tagaktiv

Lebensraum: Ozeane

Natürliche Feinde: Schwertwal (Orca)



Eure Redakteure



Der Amurtiger

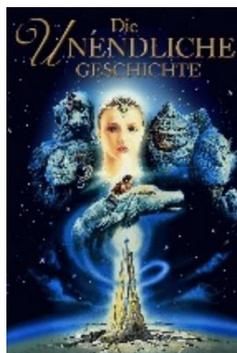
Der Amurtiger ist aus der Katzenfamilie. Seine Kopf-Rumpf-Länge beträgt 2m bis 2,80m. Diesen Tiger kann man im Zoom Zoo in Gelsenkirchen in dem Bereich Asien betrachten. Er isst 9 bis 10kg Fleisch pro Tag. Er wird ca.15 bis 20 Jahre alt, wenn er gut versorgt wird. In der Regel ist er Einzelgänger. Wenn er ausreichend Futter zur Verfügung hat, wird er 180kg bis zu 300kg

schwer. Amurtiger essen zum Beispiel Rothirsche, Wildschweine, Sikahirsche und Rehe gelegentlich Elche, Luchse und Bären. Diese Art von Tiger ist oft in Ostsibirien zu finden. Der Amurtiger bewohnt, im Gegensatz zu seinen tropischen Verwandten, ziemlich kalte Klimagebiete. Einst war das Verbreitungsgebiet dieser Unterart viel größer und reichte vom Baikalsee bis nach Korea. Heute beträgt sein gesamtes Verbreitungsgebiet schätzungsweise 153.000 Quadratkilometer im fernen Ost-Russland.

Von Lucy und Giulia ♥ 🐱

Film-Tipps von Herrn Stromann

1. König der Löwen
2. Zootopia
3. Matilda
4. Die unendliche Geschichte
5. In einem Land vor unserer Zeit



Buchtipps der Redaktion – Die drei ???

Die Journalistin Carol Ford will eine längere Film-Reportage über das Schlittenhunderennen „Nordic Wilderness Race“ drehen. Da sie vermutet, dass es bei dem Rennen nicht mit rechten Dingen zugeht, bittet sie die drei ???, ihr bei dem Dreh zu helfen und sich gleichzeitig vor Ort als Detektive umzuschauen.

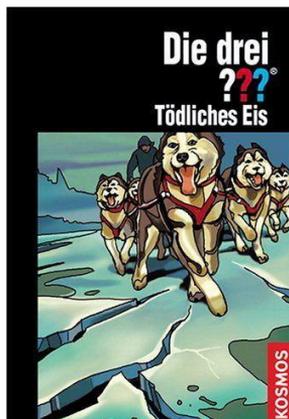
Justus, Peter und Bob vermuten, dass einer der Teilnehmer des Rennens seine Konkurrenten sabotiert, um das Preisgeld zu gewinnen. Zudem kommt es in der alten Goldgräberstadt Dawson auch noch zu einem Einbruch in das Museum. Ein Goldschatz von großem Wert wird gestohlen.

Gemeinsam mit der Journalistin Carol fahren die Jungen auf Schneemobilen in die verschneite Wildnis von Alaska. Schon bald kommt es zu Unfällen unter den Rennteilnehmern.

Als Carol und Peter den Schlittenhunden eines Nachts auf einem Motorschlitten folgen, kommt es zu einem lebensgefährlichen Zwischenfall auf einem zugefrorenen Fluss.

Können die drei ??? rechtzeitig rausfinden, wer hinter der Sabotage steckt? Und können sie den Dieb des Goldes überführen?

Die drei ??? haben alle Hände voll zu tun, um diesen eiskalten Fall zu lösen!



Streitschlichter



Die Streitschlichter sind in fast jeder Pause draußen. Sie können Streitigkeiten schnell und einfach klären. Erkennen kannst du sie, an den gelben Warnwesten.

Tipp von Holly 4c

Sponsorenlauf am 25.Mai 2022

Nach langer Zeit konnten wir endlich mal wieder eine Veranstaltung stattfinden lassen. An einem sonnigen Mittwoch Morgen trafen wir uns auf dem Sportplatz und zuerst liefen die Klassen 1 und 2 ihre Runden. Dabei wurden sie von einigen Zuschauern unterstützt. Mit viel Beifall ließen sich die Runden einfacher drehen. Danach waren die Klasse 3 und 4 an der Reihe und haben auch ihr Bestes gegeben. Auch hier haben die Eltern und Lehrer die Kinder kräftig angefeuert. Einige Lehrer sind sogar auch viele Runden gelaufen. Wir hoffen, dass wir viel erlaufen haben, damit wir bald wieder Feste feiern oder Projekte machen können mit dem Geld!

Die Redakteure der Klasse 4c



Die Klassenfahrt nach Norddeich

Die Klassen 3a und 3b sind nach Norddeich gefahren und haben dort eine Woche verbracht. Mit dabei waren Frau Tigges-Haar, Frau Krapp, Frau Bohnet, Frau Dörfler und Herr Stromann. Die Klassen haben die Seehundaufzuchtstation besucht und sind mit der Fähre nach Norderney gefahren. Einen Tag lang haben sich die Drittklässler die Insel in der Nordsee angeschaut. Die Jugendherberge lag am Deich und dahinter war das Wattenmeer.



Wir haben Eda und Paul befragt. Eda hat gesagt, dass ihr am meisten das Wattenmeer gefallen hat. Paul hat erzählt, dass er es schön fand, dass sie mit der Fähre gefahren sind.





Aus der 3b haben wir Lina befragt. Sie hat gesagt, dass ihr auf der Klassenfahrt der Strand am besten gefallen hat.



Von Lucy und Giulia

Die Klassenfahrt nach Himmighausen

Hallo meine Lieben, wir die 4.Klassen a,b und c waren auf Klassenfahrt in Himmighausen. Die Jugendherberge war sehr schön 🇩🇪

Tag 1: Am Montag sind wir zuerst einmal angekommen und haben uns umgeschaut. Später waren wir dann auf einem Spielplatz. Es hat sehr viel Spaß gemacht und zusammen haben wir ein paar Spiele gespielt.



Tag 2: Am Dienstag haben wir zuerst einmal in Ruhe gefrühstückt und Brötchen als Proviant für später geschmiert. Kurz darauf sind wir alle zum Hermannsdenkmal gefahren. Es war sehr cool, da wir ganz oben waren. Es gab eine schöne Aussicht und schöne Fotos.

Danach sind wir ungefähr 1,9km zum Vogelpark gelaufen. Es war echt toll. Leider hat es am Ende geregnet, daher mussten wir uns mit vielen anderen unterstellen. Der Abend danach war noch sehr schön.



Tag 3: Der 3. und leider der letzte Tag in Himmighausen begann wieder mit einem leckeren Frühstück, bei dem sich alle satt gegessen haben. Danach mussten wir auch schon unsere Sachen packen und uns auf die Heimfahrt machen. Um ca. 12:30 Uhr waren wir wieder an der Schule und wurden von unseren Eltern abgeholt.



Von Giulia

Liebe LehrerInnen,

vielen Dank für die schöne Zeit an der Hellwegschule .

Wir danken euch auch für die vielen lehrreichen Tage und auch die blödesten Tage habt ihr toll gemeistert. Bei Verletzungen habt ihr uns immer geholfen. Auch wenn es mal geregnet hat, habt ihr Sonnenschein in die Klassen getragen!



Ganz viel Glück und Spaß mit den neuen Klassen!

DANKE!



...sagt die Delfinklasse 4a



...sagt die Mäuseklasse 4b



...sagt die Fuchsklasse 4c